

# Überdruckschutzvorrichtung



## **Anwendung**

Einstellbare Überdruckschutzvorrichtung als Sicherung gegen auftretende Überdrücke, die über den Anzeigebereich des Manometers hinausgehen. An Messstellen mit starken Druckschwankungen können Manometer mit unterschiedlichen Anzeigebereichen montiert werden, um auch die niedrigen Drücke genau messen zu können. Die Überdruckschutzvorrichtungen werden entsprechend dem maximal zulässigen Druck der verschiedenen Manometer eingestellt.

#### **Technische Daten**

#### Funktion

Bei Erreichen des eingestellten Druckes schließt ein Kolbenventil und sperrt den Durchgang zum Manometer ab. Nach Druckabfall um ca. 25 % unter den Schließdruck öffnet sich das Ventil und gibt den Durchgang wieder frei.

### Temperatureinsatzbereich

Max. 80 °C

#### Überdrucksicherheit

Edelstahl 316 Ti: 1000 bar Messing: 600 bar

Unterdruckbereiche belastbar bis -1 bar, keine Einstellmöglich-

keit

## Anschluss

G½ Spannmuffe x Zapfen

#### Werkstoff

Gehäuse: Edelstahl 316 Ti oder Messing

Kolben: Edelstahl 316 Ti

Spannmuffe: Edelstahl 303 oder Stahl

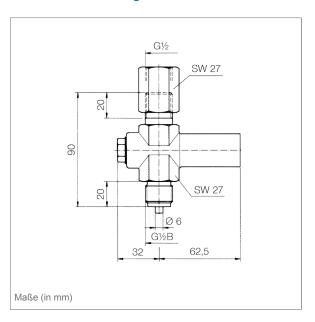
Membrane: FKM (Viton)
O-Ring: FKM (Viton)



1/2 www.afriso.de



# Technische Zeichnungen



# Ausführungen

Überdruckschutzvorrichtung Spannmuffe x Zapfen

	Anschluss	Einstellbereich	Werkstoff	ArtNr.
	G1/2	0,4/2,5 bar	Edelstahl 316 Ti	63139
	G1/2	2/6 bar	Edelstahl 316 Ti	63140
	G1/2	5/25 bar	Edelstahl 316 Ti	63141
	G1/2	20/60 bar	Edelstahl 316 Ti	63142
	G1/2	50/250 bar	Edelstahl 316 Ti	63143
	G1/2	240/400 bar	Edelstahl 316 Ti	63144
	G1/2	0,4/2,5 bar	Messing	63131
	G½	2/6 bar	Messing	63132
	G1/2	5/25 bar	Messing	63133
	G1/2	20/60 bar	Messing	63134
	G½	50/250 bar	Messing	63135
	G1/2	240/400 bar	Messing	63136
			Plane A	rt -Nr = Lanenware

Blaue Art.-Nr. = Lagerware

